

## Bitte Thread löschen, danke

### Beitrag von „Sonnemonsterne“ vom 22. Juni 2011 14:32

bitte Thread löschen, danke 

---

### Beitrag von „mia\_81“ vom 22. Juni 2011 14:41

Beide! Jemand ist ein Indefinitpronomen (unbestimmtes Fürwort), er ist ein Personalpronomen (persönliches Fürwort). Du bringst aber glaube ich zwei Dinge durcheinander. Er bezieht sich in deinem Fall ganz klar auf jemand, aber das ist keine Frage des Pronomens, sondern der Textkohärenz.

---

### Beitrag von „unter uns“ vom 22. Juni 2011 14:57

Seltsame Frage. Ich sehe den Gegensatz nicht. Das Personalpronomen "er" bezieht sich hier auf überhaupt kein Nomen (im Sinne eines Substantivs), sondern auf ein weiteres Pronomen, Dein "Indefinitpronomen" ("jemand").

Dieses Indefinitpronomen bezieht sich wiederum wohl auf eine Person männlichen Geschlechts (wie das Personalpronomen zeigt). (Wobei man eventuell allerdings auch annehmen kann, dass das Geschlecht unbestimmt bleibt, wenn man davon ausgeht, dass man "jemand" im Falle von Unwissenheit immer männlich fortsetzt.)

Die Bezugnahme ist in beiden Fällen jedenfalls unterschiedlich. Das Indefinitpronomen hat eine extratextuelle Referenz, verweist also auf eine Größe jenseits von Text und Sprache. Das Personalpronomen tut dies zwar in einem gewissen Sinne auch, hat aber gleichzeitig eine intratextuelle Referenz, verweist also auf ein vorhergehendes Wort im Text.

Leichter: Peter steht auf Dich. Er ruft morgen an. "Peter" verweist auf die wirkliche Welt, "er" tut das auch, aber auf dem Umweg über "Peter", auf den also eigentlich zuerst verwiesen wird.

Die Pronomen richtig hinzukriegen ist noch in der Sek II schwierig, vor allem aber ein Problem für kleine Kinder, die auch gerne mit Pronomen direkt auf die Welt verweisen. "Er kommt. Er ist

hingefallen. Er guckt zu." - Wenn es um drei unterschiedliche Leute in einer Situation geht.

---

### **Beitrag von „Moebius“ vom 22. Juni 2011 14:58**

Auch wenn eine Frage beantwortet wurde ist es ganz schlechter Stil anschließend sein Ausgangsposting zu löschen.

Ganze Threads werden hier eigentlich nicht gelöscht, so lang sie nicht beleidigend sind oder gegen die Forenregeln verstößen. Vielleicht haben andere später das gleiche Problem oder möchten noch weiter diskutieren, wenn man das nicht will, sollte man vielleicht besser direkt jemanden per PN fragen.

---

### **Beitrag von „unter uns“ vom 22. Juni 2011 15:00**

Scheint in diesem Fall Gewohnheit zu sein. Frag mich auch, warum eigentlich.

---

### **Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 22. Juni 2011 15:10**

Das ist in der Tat ärgerlich, ich habe die Threaderstellerin angeschrieben.

Vielleicht repariert sie ihr Posting nochmal, andernfalls lösche ich es heute abend, mit diesem Gestückel kann ja keiner mehr was anfangen 

---

### **Beitrag von „Moebius“ vom 22. Juni 2011 16:33**

Ich würde es trotzdem nicht löschen.

Zukünftige Schreiber sollten das ruhig sehen können, bevor sie sich die Mühe machen in Zukunft auf Fragen von Sonnemonsterne zu antworten.

---

**Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 22. Juni 2011 16:42**

Das ist ein Argument. Bespreche ich später mit den anderen Mods.

---

**Beitrag von „Melosine“ vom 22. Juni 2011 17:38**

Ich habe ja auch schon einen solchen Thread gelöscht.

Liebe TE, es ist extrem unguter Stil, Therads zu eröffnen, Antworten abzugreifen und anschließend die eigenen Beiträge zu löschen! Bitte unterlasse das zukünftig!

Grüße,  
Melo